



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Tugend-Spiegel Aller Zucht-liebenden Closter-Jungfrauen.  
Das ist: Schönes Tractätlein von Zwanzig halbstündigen  
Sermonen über das Leben der H. Jungfrauen und Mutter/  
Ehrentraut/ Sanct Ruperti ...**

**Prokop <von Templin>**

**Sultzbach, 1679**

Q. Wem mit der Experiencz gedienet/ der schaue zu.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-37377**

kommt er viel: Ey ja wol/ sagt  
 die experiens und Erfahrnus  
 dargegen/ der Brunn bekommt  
 nicht nur so viel von der Quelle  
 wieder als viel er hergiebet/ son-  
 dern ohne Gleichnus noch viel  
 mehr; wer es nicht will glauben/  
 der spendire nur einen einzigen  
 Tag auf den gar heylsamen Für-  
 wis: Stelle er sich an ein geles-  
 genes ihm bequemliches Ort/ und  
 schau zu/ was für eine Menge  
 Wassers von früh Morgens an  
 bis in die Nacht die Menschen  
 aus einem Brunnen hinweg tra-  
 gen/sonderlich in einer Volckrei-  
 chen Stadt/ laß er nur steiff weg  
 Q tragen/ und schau zu Abends ob  
 man spüre daß das Wassers we-  
 niger ist worden? Ey ja wol we-  
 niger/ er ist noch ganz gestrichen  
 voll/ als wäre kein Tröpffel dar-  
 aus geschöpfft/ springet weis wie  
 weit



weit in die Höhe hinauf / gehet  
über / und fließet umbsonst hin-  
weg / warumb? Wie kompt es?  
tanto cresce, quanto n' esce,  
die Quelle giebet ihm eben so viel /  
ja zehnmal mehr wieder / als er  
denen nothdürfftigen Menschen  
zu Dienst und gleichsam zu All-  
mosen spendirt und hergegeben  
hat: Ist denn nicht GOTT das  
allerhöchste Gut / und eben dar-  
umb auch die Quelle / ja das un-  
ergründliche unerschöpfliche  
Meer alles Gutes / von welchem  
der ganzen Welt im Himmel R  
und auf Erden / denen Engeln  
und Menschen / ja allen Creatu-  
ren alles was sie seyn und was sie  
vermögen / herfließet? Sanct  
Jacobus in seiner Catholica  
cap. I. v. 17. sagt es ja deutlich  
genug: So gebet denn von dem /  
so ihr reichlich von ihm empfang-  
gen